

Podlachien

Eckdaten

Fläche: 20.180km²

Einwohner*innen: 1.190.253

- Einer der 16. Verwaltungsbezirke (Woiwodschaft) Polens
- Grenzt an Russland, Litauen und Weißrussland
- Hauptstadt der Woiwodschaft: Biaystok - das größte Industrie-, Kultur- und Wissenschaftszentrum der Region. Hier gibt es die meisten Kulturinstitutionen und Hochschulen: Theater, Philharmonie, Museen, Universität, Musikhochschule, Medizinische Akademie, Technische Hochschule, ökonomische Hochschulen.
- Sehr multikulturelle Region: Tataren, Polen, Juden Weißrussen, Litauer, Deutsche und Russen



Wirtschaft

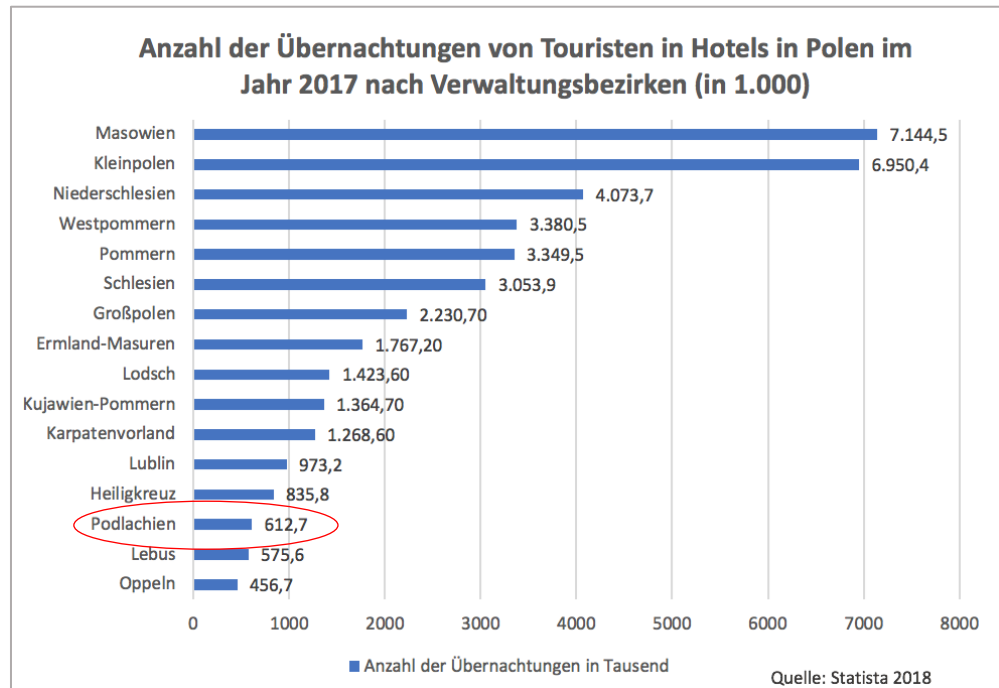
- Eine der 20 (von 276) Regionen mit dem niedrigstem BIP pro Kopf in der EU
- Milch-, Geflügel und Fleischerzeugnisse, Verarbeitung von Obst und Gemüse (Kartoffeln und Getreide), Forstwirtschaft, Produktion von Gummi- und Kunststoffprodukten
- Investoren: IKEA
- 30% aller Nationalparkgebiete Polens befinden sich in Podlachien (4 Nationalparks, 3 Naturschutzgebiete)
 - Heimat des Wisent (stark gefährdetes europäisches Bison)
- Freizeitmöglichkeiten: Kanutouren, Wanderrouten



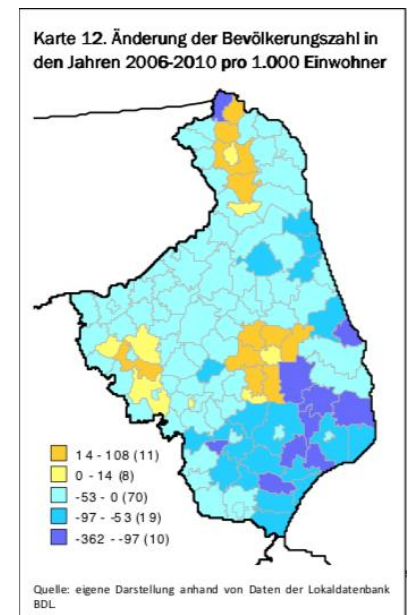
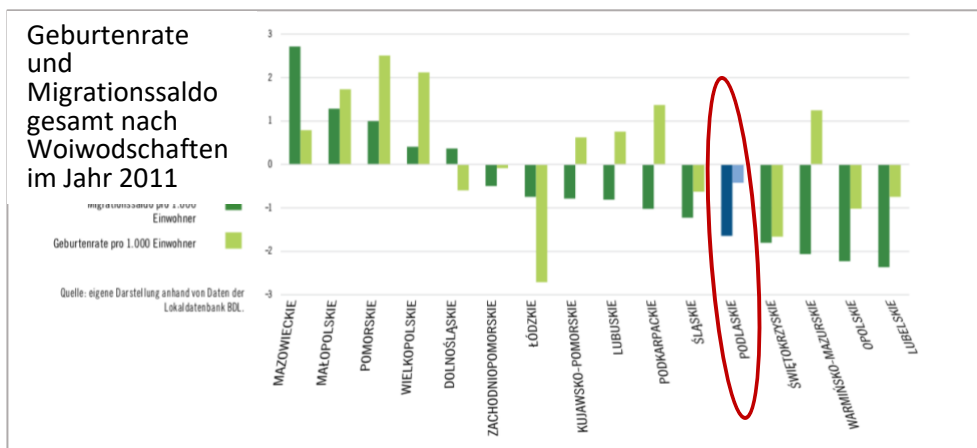
Politik

- Durchschnittsalter im Parlament: 49 Jahre
 - Mindestalter für Parlamentarier*innen: 21 Jahre
 - 3,7% der Abgeordneten ist unter 30 Jahre alt
- Wahlbeteiligung der 18-21-Jährigen bei den Parlamentswahlen 2015: 47%
- Wahlbeteiligung der 22-30-Jährigen bei 50,7%.

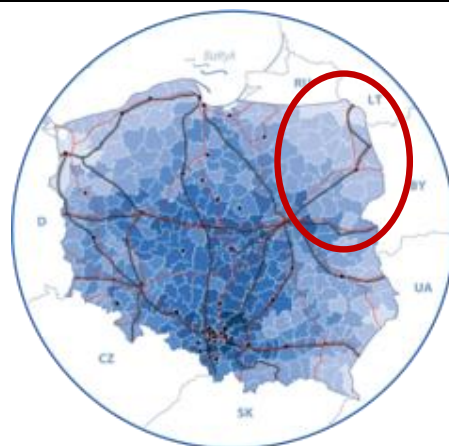
Tourismus



Bevölkerungsentwicklung



Branchenübergreifendes Verkehrsanbindungsnetz (2010)



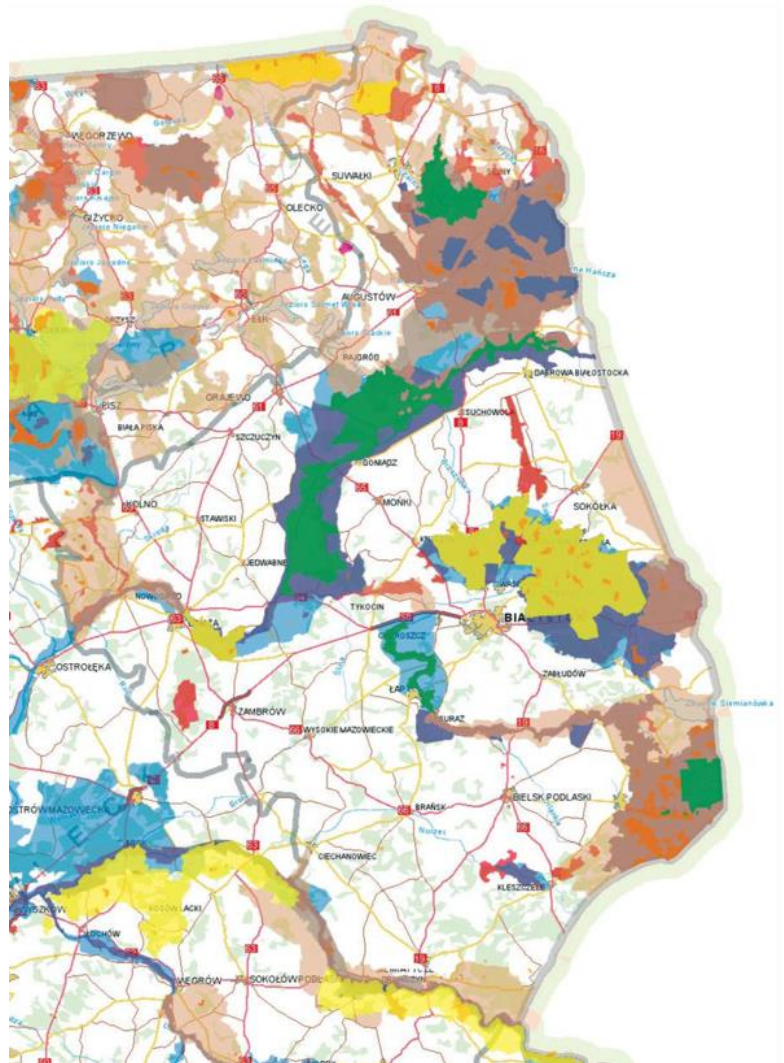
Quelle: Marschallamt der Woiwodschaft Podlachien 2013

Umwelt

Karte 1.
Schutzgebiete in der
Woiwodschaft Podlachien

- Naturschutzgebiete
- Landschaftsparks*
- Nationalparks**
- Landschaftsschutzgebiete*
- Natur- und Landschaftsgruppen*
- Natura 2000 – Vogelgebiete
- Natura 2000 – Brutstättengebiete

Quelle: www.geoserwis.gdos.gov.pl



Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft

In Polen und im Baltikum herrscht eine extreme Dürre. Die Folge sind sehr hohe Ernteverluste bei allen Getreidearten.

In Polen sind bei einzelnen Getreidearten Produktionseinbußen von bis zu 25 % möglich. Für die Gesamternte werden von polnischer Seite derzeit Produktionsrückgänge zwischen gut 10 und knapp 20 % erwartet.

Dabei sind die Auswirkungen der derzeitigen Dürre noch weitaus schlimmer als in letzten Trockenperioden der Jahre 2006 und 2015, sagte der polnische Ministerpräsident Mateusz Morawiecki in Warschau.

[...]

Susanna Savino von der Universität für Lebenswissenschaften in Poznań teilte mit, dass der Mai der wärmste der letzten 55 Jahren gewesen sei bzw. seitdem solche Beobachtungen überhaupt durchgeführt werden.

Quelle: agrarteheute.com 26.06.2018

Die Kartoffelpreise für Verbraucher sind infolge der Dürre um mehr als die Hälfte gestiegen.

Derzeit müsse der Kunde im Supermarkt für Kartoffeln in Kleinverpackungen rund 84 Cent pro Kilogramm zahlen, während der Kilo-Preis vor einem Jahr bei 55 Cent gelegen habe. Dies berichtete Christoph Hambloch, Analyst des Agrarmarkt-Informationsdienstes (AMI) in Bonn. Zu weiteren Preissteigerungen könne es im Frühjahr kommen.

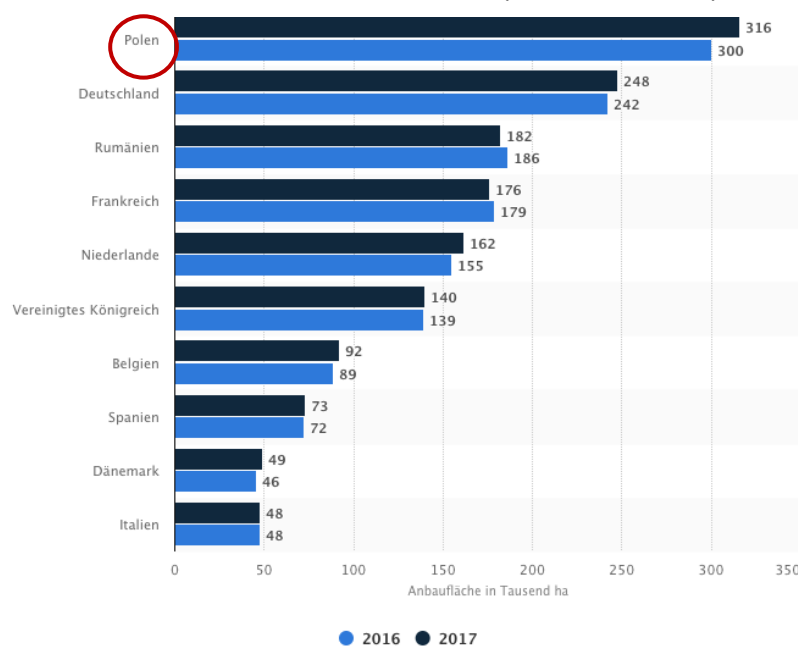
Verbraucher müssten sich auch auf ein verstärktes Angebot von optisch nicht ganz einwandfreien Kartoffeln einstellen, die in Jahren mit einer besseren Ernte von den Betrieben aussortiert worden wären. Angesichts der aktuellen Knappheit fänden sich derzeit mehr Knollen mit dunklen Flecken oder Schorf pusteln in den Supermarktregalen.

[...]

Zu Problemen könne es bei Landwirten kommen, die ihre Ernte bereits vorab zu festen Preisen vermarktet hätten, sagte Hambloch. Auch bei Weiterverarbeitern wie Schälbetrieben sei die Situation vor allem im Osten Deutschlands teilweise dramatisch.

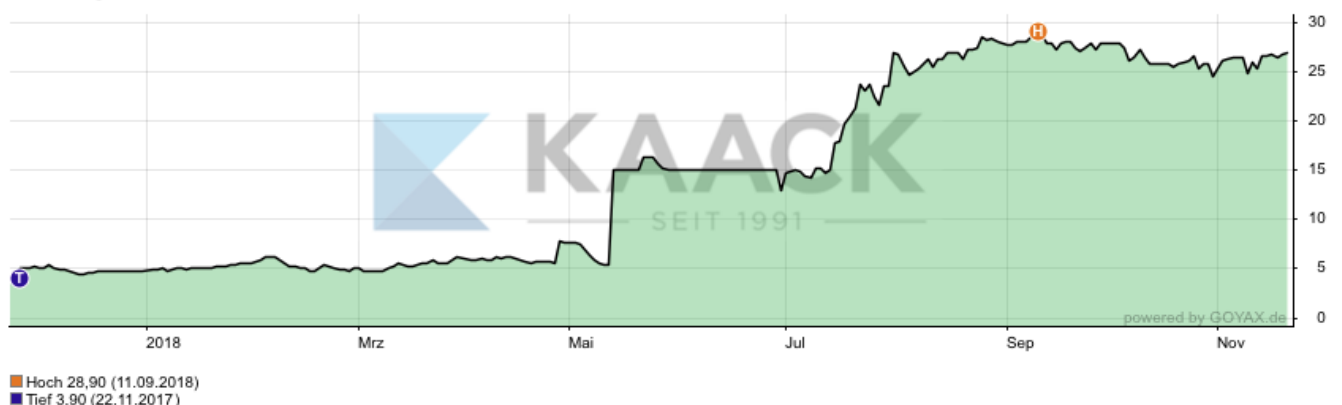
Quelle: spiegel.de 19.11.2018

Anbaufläche von Kartoffeln in der Europäischen Union nach Ländern
in den Jahren 2016 bis 2017 (in 1.000 Hektar)



Aktueller Kartoffelpreisindex (Stand 22.November 2018). Quelle: kaack-terminhandel.de

Veredelungs-Kartoffeln



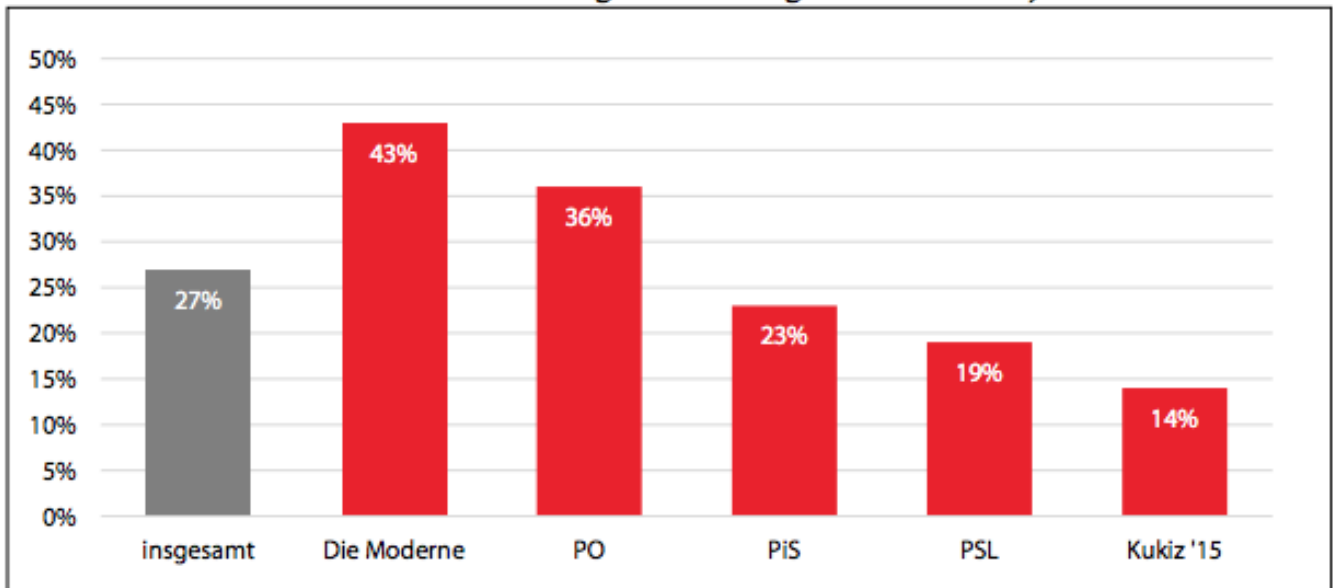


Gleichberechtigung in der Politik

Der Sejm der Republik Polen bildet neben dem Senat eine der beiden Kammern der polnischen Nationalversammlung.

Das Deutsche Equivalent ist der Bundestag.

Grafik 5: Der Anteil der Frauen unter den gewählten Abgeordneten des Sejm 2015*



* Der Anteil der Frauen im Sejm beträgt 27 Prozent (125 Mandate von insgesamt 460).

Die Moderne von Ryszard Petru/Nowoczesna Ryszarda Petru; PO – Platforma Obywatelska/Bürgerplattform; PiS – Prawo i Sprawiedliwość/Recht und Gerechtigkeit; PSL – Polskie Stronnictwo Ludowe/Polnische Bauernpartei

Quelle: Zusammenstellung der Autorinnen Małgorzata Druciarek und Aleksandra Niżyńska.

Quelle: Polen-Analysen Nr. 172